

Patenschaftserklärung für das Hospiz

St. Josef Mittelmosel

Ja, ich möchte eine Patenschaft für das Hospiz St. Josef Mittelmosel übernehmen.

Name, Vorname: _____

Straße, Hausnummer: _____

PLZ, Ort: _____

Telefon, E-Mail: _____

Einzugsermächtigung:

Ich übernehme eine Patenschaft und ermächtige die Katharina Kasper HOSPIZ GmbH einmal jährlich folgenden Betrag (bitte ankreuzen) von meinem Konto abzubuchen:

25,- € 50,- € 75,- € 100,- € _____ €

Name, Vorname: _____

Straße, Hausnummer: _____

PLZ, Ort: _____

IBAN: _____

BIC: _____

Ort, Datum, Unterschrift

Höhere Beiträge schaffen Raum und Sicherheit für eine kontinuierliche Hospizarbeit!

Die Patenschaft wird ab sofort für 12 Monate übernommen und verlängert sich automatisch um jeweils weitere 12 Monate. Kündigungen sind schriftlich an die Katharina Kasper HOSPIZ GmbH, Rheinstraße 9, 56428 Dernbach zu richten. Infos unter www.hospiz-mittelmosel.de. Bis zu einem Beitrag von 200,00 € reicht der Einzahlungs- bzw. Abbuchungsbeleg als Nachweis für das Finanzamt.

Bitte ausfüllen, ausschneiden und einreichen oder per Post einsenden an: Katharina Kasper HOSPIZ GmbH, Rheinstraße 9, 56428 Dernbach



Das Hospiz St. Josef Mittelmosel braucht Ihre Unterstützung

Ihre Spende ermöglicht es uns, das Leben im Hospiz zu gestalten und mit Angeboten zu bereichern, die über die erstattungsfähigen Pflegeleistungen hinausgehen.

Das Hospiz St. Josef Mittelmosel freut sich über Spenden in jeder Höhe und ist auch für kleinere Beträge sehr dankbar!

Spendenkonto der Katharina Kasper HOSPIZ GmbH Pax-Bank für Kirche und Caritas

Verwendungszweck: Hospiz St. Josef Mittelmosel

IBAN: DE76370601931053614015

BIC: GENODED1PAX

KATHARINA KASPER HOSPIZ GMBH

Hospiz St. Josef Mittelmosel

Barlstraße 7

56856 Zell / Mosel

Tel: 06542 97-1619

Fax: 06542 97-1629

www.hospiz-mittelmosel.de

Stand: 06/2025



Alexianer
HOSPIZ ST. JOSEF MITTELMOSEL

**LEBEN IN WÜRDE –
STERBEN IN WÜRDE**



Ein Ort des würdevollen Abschieds

Mit der Umwidmung des Neubaus auf dem Gelände des Klinikum Mittelmosel entsteht dort das Hospiz St. Josef Mittelmosel. Ab 1. Juli 2025 wollen wir mit dem Hospiz in und für die Region einen Ort des würdevollen Abschieds schaffen.

Der Aufenthalt im Hospiz St. Josef Mittelmosel soll Gästen und ihren Angehörigen Raum und Zeit für eine wertvolle Zeit des Abschiednehmens bieten. Eine Zeit, die gemeinsam und im Bewusstsein der zeitlichen Begrenzung gestaltet werden kann.

Dem christlichen Grundgedanken der Nächstenliebe folgend, ist unser Hospiz für Menschen jeden Glaubens und jeder Herkunft offen.

Unseren Gästen steht ein umfassendes palliativ- und pflegerisches Versorgungsangebot mit individueller Schmerztherapie und Symptomkontrolle zur Verfügung. Die ärztliche Versorgung im Hospiz erfolgt in der Regel durch den eigenen Hausarzt, ist aber am Standort durch die Anwesenheit verschiedener Fachärzte vor Ort gesichert. Auf Wunsch vermitteln wir unseren Hospizgästen dazu auch eine seelsorgliche und/oder psychosoziale Unterstützung.



Unsere Räumlichkeiten

Ruhig und im Grünen auf dem Barl gelegen, bietet das Hospiz einen wunderbaren Blick auf das Moseltal mit seinen Weinbergen. Für die bequeme Anfahrt mit dem PKW sind ausreichend Parkplätze vorhanden. Die Grünanlagen bieten bei schönem Wetter viele Plätze zum Verweilen. Die unmittelbare Umgebung lädt zu einem Spaziergang ein – allein schon mit den Augen.

Die Räumlichkeiten des 2011 fertiggestellten Gebäudes sind auf die besonderen Bedürfnisse schwerkranker Menschen ausgerichtet und stellen so die optimale Versorgung der Gäste sicher.

Hierzu zählen:

- neun Zimmer mit jeweils eigenem, barrierefreien Sanitärbereich und Balkon oder Terrasse.
- helle Zimmer mit bodentiefen Fenstern, die eine wohnliche und freundliche Atmosphäre vermitteln und den Gästen einen Rückzugs- und Wohlfühlort bieten.
- persönliche Einrichtungsgegenstände, die auf Wunsch mitgebracht werden können.
- Gemeinschaftsräume wie Wohnküche und Raum der Stille, die allen Gästen und deren Angehörigen bzw. Freunden zur Verfügung stehen.
- Angehörigen-Zimmer für die Begleitung in den letzten Stunden rund um die Uhr.
- Stille Einkehr, Gebet und Gottesdienste in der Kapelle auf dem Gelände.

Das Hospiz St. Josef Mittelmosel braucht Ihre Unterstützung

Der tägliche Betrieb eines Hospizes ist mit hohen Kosten verbunden, welche in Deutschland nicht vollständig durch Kranken- oder Pflegeversicherungen gedeckt werden. Trotzdem ist der Aufenthalt für die Gäste kostenfrei. Um den Betrieb des stationären Hospizes auf Dauer zu ermöglichen, braucht es Ihre Mithilfe!

Unterstützen Sie das Hospiz mit Ihrer Spende, werden Sie ehrenamtlich tätig, engagieren Sie sich als Botschafter oder durch eine Patenschaft und sprechen Sie auch Freunde und Bekannte an.



Schirmherrin
Hospiz St. Josef Mittelmosel
Sabine Bätzing-Lichtenthäler,
MdL, Vorsitzende der
SPD-Landtagsfraktion
Rheinland-Pfalz

© Foto : SPD-Fraktion / A. Heimann

